



Pressemitteilung

Erstfeld

## **Energiestadt Erstfeld informiert über erneuerbares Heizen**

**Der Winter naht und das Thema Heizen ist wieder in aller Munde. An vielen Orten wird heute noch mit Öl und anderen fossilen Energien geheizt. Das dabei ausgestossene CO<sup>2</sup> schädigt unser Klima. Doch gibt es heute umweltfreundliche Alternativen. Die Energiestadt Erstfeld führt dazu am 27. Oktober einen kostenlosen Informationsanlass durch.**

Überlegen auch Sie, sich einen Heizungsersatz anzuschaffen, oder sind Sie einfach interessiert, welche Möglichkeiten die Heiztechnik heute bietet? Der Anlass der Energiestadt-kommission Erstfeld richtet sich an Erstfelderinnen und Erstfelder sowie an Interessierte aus dem ganzen Kanton. Der Ersatz einer fossilen Heizung führt zu einem deutlichen Rückgang des CO<sup>2</sup>-Ausstosses und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Der Umstieg auf einheimische, erneuerbare Energien bringt viele Vorteile. Ein solcher Schritt nützt nicht nur der Umwelt, sondern spart langfristig auch Geld.

Die Energiestadtkommission Erstfeld hat kompetente Fachleute eingeladen, die über den aktuellen Stand der Heiztechnik und Fördermassnahmen für den Umstieg informieren: Martin Imholz (Amt für Energie Uri), Walter Tresch (Leiter Dienstleistungen Gemeindewerke Erstfeld) sowie Walter Marty (Geschäftsinhaber Marfondo Tiefenbohrungen AG). Der Anlass wird moderiert durch Markus Frei (Verwaltungsrat Gemeindewerke Erstfeld). Im Anschluss können Interessierte unter kundiger Führung die Grundwasser-Wärmepumpe der Sport- und Freizeitanlage Pfaffenmatt sowie die hausseitigen Anlagen der Photovoltaik-Anlage besichtigen.

Die Energiestadtkommission freut sich, Sie am 27. Oktober in Erstfeld begrüßen zu dürfen.

### **Organisatorisches**

Der Anlass findet am Mittwoch, 27. Oktober, um 19.30 Uhr im Restaurant der Sport- und Freizeitanlage Pfaffenmatt in Erstfeld statt. Bus bis Haltestelle Lindenried, Parkplätze (Auto und Velo) sind vorhanden. Anmeldung bei [nino.gisler@erstfeld.ch](mailto:nino.gisler@erstfeld.ch) oder unter der Nummer 041 882 01 30. Der Anlass muss aufgrund der aktuell geltenden Bestimmungen mit COVID-Zertifikat durchgeführt werden. Dafür entfällt die Maskenpflicht. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Erstfeld, 19. Oktober 2021

**GEMEINDEKANZLEI ERSTFELD**